



AMTSBLATT FÜR DIE STADT SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 32

Freitag, den 27. März 2020

Nummer 13

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<u>Amtliche Bekanntmachungen</u>	
118 Absage der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schlüchtern-Ahlersbach	2
119 Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft informiert hinsichtlich der aktuellen Betriebseinschränkungen	2
<u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u>	
120 Sprechstunden des Versorgungsamtes im April 2020	2
121 Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern	3
122 Die Verbraucherzentrale Hessen informiert	3
123 <u>Unsere Jubilare</u>	4

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**118 ABSAGE DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT SCHLÜCHTERN-AHLERSBACH**

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ahlersbach am 18. April 2020 wird aufgrund der aktuellen Lage abgesagt.

Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Schlüchtern-Ahlersbach, 20.03.2020
gez. Achim Heil, Jagdvorsteher

119 DER EIGENBETRIEB ABFALLWIRTSCHAFT INFORMIERT HINSICHTLICH DER AKTUELLEN BETRIEBSEINSCHRÄNKUNGEN

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft wird die Annahme von **Anlieferungen von Abfall aus Privathaushalten** ab Mittwoch, den **18. März** bis auf Weiteres **einstellen**.

Betroffen sind davon:

Annahme von Altpapier, Rest- und Sperrmüll, Elektrogeräten und Erde und Bauschutt im Abfallwirtschaftszentrum Gelnhausen-Hailer und an der Annahmestelle Schlüchtern-Hohenzell. Eingestellt ist auch die Annahme von Grünschnitt aus Privathaushalten auf den Kompostanlagen. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft empfiehlt hier die Eigenkompostierung bzw. Zwischenlagerung auf dem Grundstück, wenn die Biotonne nicht ausreicht.

Ebenfalls bis auf Weiteres **eingestellt, wird die Annahme von Sonderabfall** am Schadstoffmobil und an der stationären Sammelstelle in Schlüchtern, Gartenstraße. Aktuell noch für den Publikumsverkehr **geöffnet** sind die **Annahmestellen für Elektrogeräte in Schlüchtern und Nidderau**. Auch die Anmeldung großer und schwerer Haushaltsgeräte für die Abholung ist weiterhin möglich.

Anlieferungen von kommunalen Müllfahrzeugen und von Gewerbeabfällen sind im Abfallwirtschaftszentrum von Montag bis Freitag weiterhin möglich, Samstag bleibt die Anlage geschlossen. Wir bitten die Bürger, die Sammelstellen und Einrichtungen ihrer Wohngemeinde zu nutzen (soweit diese noch geöffnet haben) und Kartons zu zerschneiden, damit das Volumen der Altpapiertonnen und Container vollständig ausgenutzt wird.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <https://mkk-abfall.de/>

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET**120 SPRECHSTUNDEN DES VERSORGUNGSAMTES IM APRIL 2020**

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Fulda – Versorgungsamt – hält an folgenden Tagen im **April 2020** Sprechstunden in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr im Besprechungsraum, EG., im „Haus des Handwerks“, Krämerstr. 5, Schlüchtern, Tel.: 06661 85-370, ab:

Freitag, den 3. April 2020
Freitag, den 17. April 2020

Das Beratungsangebot erstreckt sich u. a. auf Kriegsopferversorgung, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Info zum Behindertenrecht, Schwerbehindertenausweise.

In Elterngeldangelegenheiten kann vor Ort leider keine Beratung erfolgen.

Es wird darum gebeten, vorher kurz anzurufen, falls beim Versorgungsamt bereits Aktenvorgänge bestehen. Die Akte liegt dann am jeweiligen Termin vor.

Die Sprechzeiten des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Fulda, Washingtonallee 2, 36041 Fulda, Tel.: 0661 6207-0, sind von montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr.

121 RUFBEREITSCHAFT DES HESSISCHEN FORSTAMTES SCHLÜCHTERN

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel.: 06661 9645-34**, an.

Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

122 DIE VERBRAUCHERZENTRALE HESSEN INFORMIERT

Sowohl Hamsterkäufe als auch der tägliche Gang zum Supermarkt sind in der aktuellen Situation nicht angesagt. Wer Lebensmittelvorräte hortet, trägt ohne Not dazu bei, dass einzelne Lebensmittel für kurze Zeit knapp werden können. Das kann zu Panikkäufen anderer führen. Wegen der Ansteckungsgefahr mit dem Corona-Virus sollten häufige Lebensmitteleinkäufe ebenfalls unterbleiben.

Damit Verbraucherinnen und Verbraucher trotzdem jeden Tag frisches Obst und Gemüse auf den Teller bekommen und nichts verdirbt, gibt es fünf Tipps der Verbraucherzentrale Hessen:

Achten Sie auf die Lagerfähigkeit

Wählen Sie länger haltbares Obst und Gemüse wie Äpfel, Birnen, Zitronen, Kohl, Wurzeln wie Karotten und Rote Bete, Knollen wie Sellerie und Kartoffeln sowie Kürbis. Im kühlen Keller oder im Kühlschrank bleiben sie ein paar Wochen frisch.

Prüfen Sie Ihren Grundstock an Vorräten. Dazu gehören Hülsenfrüchte wie Bohnen und Linsen, Getreide(-produkte) wie Vollkornbrot, Reis, Nudeln, Hirse usw., Nüsse und Ölsamen, Öle und Gewürze. Sinnvoll sind auch ein paar Eier, gesäuerte Milchprodukte, Käse und haltbare Grundzutaten für Saucen. Sojasauce, Senf, Essig, Tomatenkonserven, Nuss-Mus, pflanzliche Brotaufstriche liefern die Basis für Geschmacksvielfalt.

Planen Sie gut – für mehr Abwechslung und die richtigen Mengen

Mit dem Grundstock an Vorräten können Sie sich abwechslungsreich und gut versorgen. Es reicht also aus, einmal pro Woche oder alle 14 Tage einkaufen zu gehen. Dann können frischer Fisch und frisches Fleisch, die sich gekühlt nur wenige Tage halten, für Abwechslung sorgen. Überlegen Sie vor dem Einkauf, wie viele Familienmitglieder wann mitessen. Machen Sie einen Wochen-Speisenplan und schreiben Sie einen Einkaufszettel. Dabei sehen Sie auch Ihre Vorräte durch und planen sie ein. Außerdem wichtig: Auf eine gute Sortierung im Kühlschrank achten. Lebensmittel, die nur noch kurze Zeit haltbar sind, sollten vorne stehen.

Werfen Sie Lebensmittel nicht voreilig weg

Wenn das Mindesthaltbarkeitsdatum auf verpackten Lebensmitteln überschritten ist, sind die Lebensmittel nicht automatisch verdorben. Das Datum gibt lediglich an, bis wann Verbraucher mit einem optimalen Nährstoffgehalt und mit optimalem Geschmack rechnen können. „Wurde die original verschlossene Verpackung richtig gelagert, ist das Produkt oft noch genießbar“, sagt Wiebke Franz von der Verbraucherzentrale Hessen.

Achten Sie auf richtige Lagerung

Mit der richtigen Lagerung sorgen Sie dafür, dass Lebensmittel nicht so leicht verderben. „Frische Eier gehören beispielsweise gleich in den Kühlschrank. Brot gehört da allerdings nicht hin – auch nicht in einer Plastiktüte. Frisch hält es sich am besten in Papier eingeschlagen oder in einer Brot-Box“, rät Wiebke Franz weiter.

Weil Wärme nach oben steigt, ist es sinnvoll, leicht verderbliche Waren wie Fleisch und Fisch im Kühlschrank ganz unten aufzubewahren. Gemüse gehört ins Gemüsefach. Butter, Eier, Getränke und Fertigsoußen sind in der Tür am besten aufgehoben. Milchprodukte sollten in der Mitte platziert werden und angebrochene Lebensmittel oder Speisenreste oben.

Verwerten Sie Reste oder verschenken Sie diese

Bleibt trotz aller Planung doch einmal etwas übrig oder droht zu verderben, ist Kreativität gefragt. Kartoffeln oder Reis eignen sich am nächsten Tag für einen Salat oder als Suppeneinlage. Gegartes Gemüse bietet püriert eine prima Suppen- oder Saucengrundlage. Weiches Obst kann noch für Milchshakes oder Quarkspeisen dienen.

Haben Sie doch zu viel eingekauft und können es nicht essen: Bevor Lebensmittel verderben, bieten Sie diese anderen an, z. B. über [foodsharing.de](https://www.foodsharing.de).

123 UNSERE JUBILARE**Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:**

- | | |
|--|--|
| am 28.03. Lydia Fuchs , Brückenauer Str. 90
36381 Schlüchtern OT Herolz | zum 85. Geburtstag |
| am 30.03. Balbina Fritz , Engelsweg 19
36381 Schlüchtern OT Herolz
Helmut Stoll , Kressenbacher Straße 6
36381 Schlüchtern OT Breitenbach | zum 90. Geburtstag
zum 80. Geburtstag |
| am 31.03. Winfried Lauer , Brückenauer Str. 123
36381 Schlüchtern OT Herolz | zum 85. Geburtstag |
| am 01.04. Gert Kuntschar , Dreispitzenhohle 4
36381 Schlüchtern OT Innenstadt | zum 75. Geburtstag |

Hinweis:

Jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner kann – ohne Angaben von Gründen – der Übermittlung der Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger oder Presse und Rundfunk beim Einwohnermeldeamt widersprechen.